

WE LEAD.
WE LEARN.



UPM ProFi® Deck

Verlegeanleitung

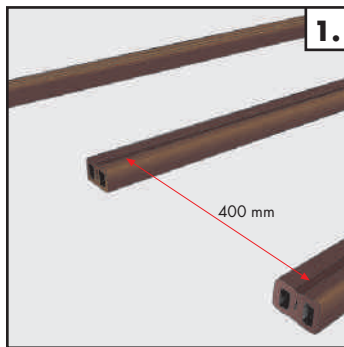
Der Bau einer Terrasse aus ProFi ist nicht schwierig. Das Material kann wie Holz geschnitten und geschraubt werden. Unabhängig davon, ob Sie sich für ein klassisches Design oder eine spannende neue Gestaltungsvariante entscheiden, sollten Sie für ein perfektes Ergebnis die Verlegeanleitung genau befolgen.

Dehnfugen nicht vergessen!

Berücksichtigen Sie bei der Terrassenplanung, dass Terrassendielen aus Verbundmaterial sich bei Temperaturschwankungen dehnen und wieder zusammenziehen. Andernfalls könnten Schäden an der Terrasse entstehen.

Als Richtschnur gilt: Wenn Sie eine Terrasse im normalen europäischen Frühling oder Sommer bauen (d. h. bei Temperaturen über 10 Grad Celsius), sollte zwischen Dielen in Standardlänge (d. h. 3 m und länger) eine 6 mm breite Dehnfuge liegen.

- Am einfachsten verwenden Sie dazu das Befestigungselement UPM ProFi T-Clip als Abstandhalter.
- Lassen Sie eine Dehnfuge an beiden Enden jeder Terrassendiele, jeder Abdeckung und jedes Bodenelements.
- Zwischen kürzeren Dielen sind schmalere Dehnfugen ausreichend. Weitere Hinweise zum Thema Wärmeausdehnung finden Sie auf dem technischen Merkblatt zu UPM ProFi Deck.



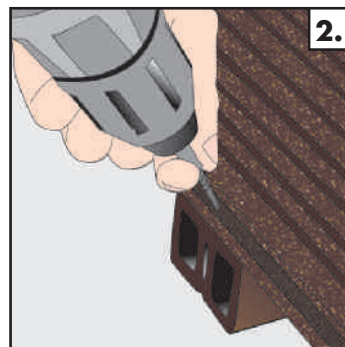
1. Stabile Unterkonstruktion

Zur Herstellung einer Unterkonstruktion für ProFi Deck empfehlen wir eine der beiden folgenden Möglichkeiten:

- Montieren Sie UPM ProFi Bodenelemente (40 mm x 60 mm) auf einen festen, ebenen Untergrund mit guter Drainage, wie z. B. Beton oder Schotter oder
- stellen Sie aus stabilen Holzlatten (z. B. 45 mm x 145 mm oder 50 mm x 150 mm) eine tragfähige Unterkonstruktion her (Wichtig: Die ProFi Bodenelemente sind nicht tragfähig und dürfen nicht als tragende Elemente für die Unterkonstruktion verwendet werden!).

In beiden Fällen

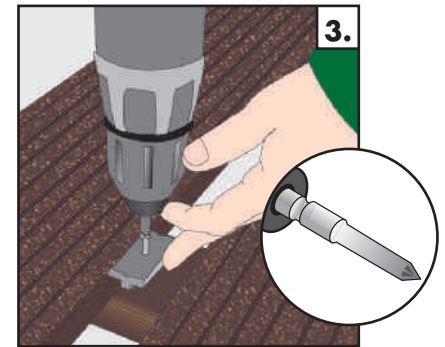
- beträgt der empfohlene Höchstabstand zwischen den Bodenelementen bzw. den Holzlatten von Mitte zu Mitte 400 mm
- ist es wichtig, dass die ProFi Bodenelemente oder Holzlatten alle auf gleicher Höhe liegen



2. Verlegen der ersten Terrassendiele

Die erste Terrassendiele wird mit Schrauben durch die untere Feder an der Außenkante der Diele auf den ProFi Bodenelementen oder der Holz-Unterkonstruktion befestigt. Die Diele kann beidseitig eingesetzt werden.

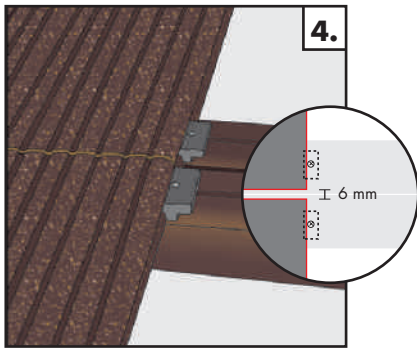
- Achten Sie darauf, dass die Terrassendiele ganz gerade liegt.
- Befestigen Sie die Schrauben in einem Winkel von 45 Grad.
- Um eine Wärmeausdehnung zu ermöglichen, empfehlen wir, ovale Löcher vorzubohren, die etwas größer sind als der Schraubendurchmesser, (weiter an der Längsseite der Diele entlang).



3. Verlegen der weiteren Dielen

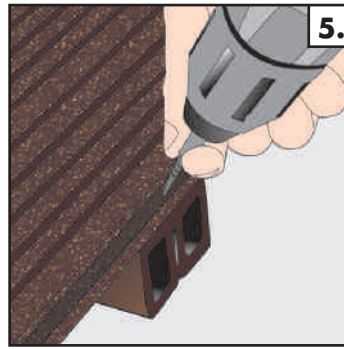
Die weiteren Terrassendielen werden mit ProFi Befestigungselementen (T-Clips) und Schrauben (4 mm x 40 mm A4) auf der Unterkonstruktion befestigt.

- Bringen Sie Befestigungselemente über die gesamte Länge der ersten Diele an.
- Verwenden Sie einen zur Schraube passenden Langschaft-Schraubenaufsatz mit 6 mm Durchmesser.
- Wählen Sie das Drehmoment des Schraubers so, dass die Befestigungselemente fest sitzen, aber nicht verdreht werden.
- Legen Sie dann die nächste Diele unter die T-Lippe des Befestigungselements und klopfen Sie sie mit einem Gummihammer leicht an, bis sie richtig liegt.
- Verfahren Sie mit den weiteren Dielen auf die gleiche Weise.



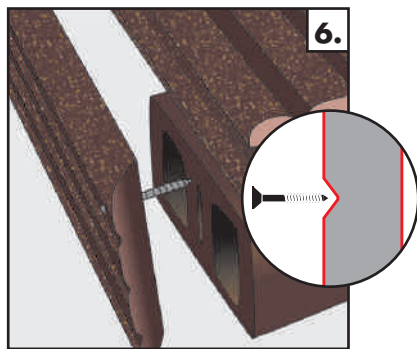
4. Verlegen der Dielen Stoß an Stoß

Wenn Sie eine Terrasse bauen, bei der die Dielen Stoß an Stoß verlegt werden, müssen beide Enden auf der Unterkonstruktion aus Bodenelementen oder Holzlatten aufliegen und befestigt werden. Verwenden Sie zwei Befestigungselemente, um eine ausreichend breite Dehnfuge sicherzustellen



5. Verlegung der letzten Terrassendielle

Die Innenseite der letzten Dielle wird wie die vorherigen Dielen mit den Befestigungselementen verbunden. Die Außenseite wird wie die erste Dielle auf den Bodenelementen festgeschraubt (siehe oben, Schritt 2: "Verlegen der ersten Terrassendielle").



6. Anbringen der Abdeckung (bei auf UPM ProFi Bodenelementen verlegten Terrassen)

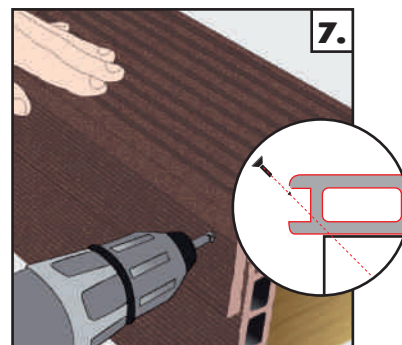
Nach dem Verlegen der Terrassendielen sollten Sie für ein perfektes Ergebnis Abdeckungen an den Außenkanten der Terrasse anbringen.

- Die Oberkante der Abdeckung sollte mit der Oberkante der Terrassendielen abschließen.
- Vergessen Sie nicht, zwischen dem Ende der Terrassendielle und dem Ende der Abdeckung sowie an den Enden der Abdeckung eine Dehnfuge zu lassen.
- An den Terrassenseiten, an denen die Enden der Terrassendielen sichtbar sind, befestigen Sie die Schrauben (4 mm x 40 mm A4) für die Abdeckung im Bodenelement (in einer geraden Linie 40 mm unterhalb der Oberkante der Abdeckung).
- An den Terrassenseiten, an denen die Kanten der Terrassendielen sichtbar sind, befestigen Sie die Schrauben (4 mm x 40 mm A4) für die Abdeckung in den Seiten der Terrassendielen (in einer geraden Linie, 14 mm unterhalb der Oberkante der Abdeckung im Abstand von 40 cm).
- Für eine professionelle Gestaltung empfehlen wir, die Enden der Abdeckungen auf Gehrung zu schneiden und Senkschrauben zu verwenden.

7. Befestigen der Abdeckung (bei Verlegung von UPM ProFi auf Holzunterkonstruktion)

Bei Verlegung der Terrassendielen auf Holzlatten (45 x 145 mm oder 50 x 150 mm) kann die Terrasse seitlich mit einer Kombination aus einer Abdeckung und einer zusätzlichen Terrassendielle verkleidet werden.

- Schrauben Sie die zusätzliche Terrassendielle seitlich an die Holzlatte, so dass die Oberkante der Terrasse mit der Unterkonstruktion abschließt.
- Legen Sie dann die letzte Terrassenbodendielle so auf, dass sie sowohl die Holzlatte als auch die seitlich angebrachte Dielle abdeckt. Bringen Sie in einem Winkel von 45 Grad Schrauben durch die untere Feder an der Außenkante der Dielle an und befestigen Sie so die Abdeckdielle an der Holzlatte.
- Um eine Wärmeausdehnung zu ermöglichen, empfehlen wir, ovale Löcher vorzubohren, die etwas größer sind als der Schraubendurchmesser, (weiter an der Längsseite der Dielle entlang).
- Anschließend wird die Abdeckung so befestigt, wie in Schritt 6 ("Befestigen der Abdeckung bei auf UPM ProFi Bodenelementen verlegten Terrassen") beschrieben.



Benötigtes Material:

- Terrassendielen (28 mm x 150 mm): 6,6 m pro m²
- Bodenelemente: (40 x 60 mm) oder Holzlatten (45 mm x 145 mm oder 50 mm x 150 mm)
- Abdeckungen: 12 mm x 66 mm
- Befestigungselemente: 17 Stück pro m²
- Rostfreie Schrauben (4 mm x 40 mm), 1 Stück pro Befestigungselement und ausreichende Anzahl für die erste und letzte Terrassendielle

Benötigte Werkzeuge:

- Akkuschauber mit Kreuzschlitz-Aufsatz (min. 25 mm)
- 5-mm Bohrer
- Kreis- oder Handsäge
- Gummihammer

Schneiden von ProFi:

UPM ProFi kann mit den gleichen Werkzeugen wie Holz geschnitten werden. Für ein perfektes Aussehen

- drehen Sie das Profil zum Schneiden um
- schrägen Sie die Enden der Terrassendielen an den Oberkanten mit einem Handhobel etwas ab



www.upm-kymmene.de
www.upmprofi.com